

Frau Böhmer erklärt den Mitgliedern des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Verkehr, dass nunmehr der Feststellungsbeschluss der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst werden kann.

Herr Staratschek betont, dass er eine ökologische Bebauung vorgezogen hätte. Er bedauert die irreversible Verbauung einer einzigartigen Blickbeziehung auf die Stadtsilhouette Radevormwalds.